

Renaissance und Märchenland – an der Weser



„Wo sich Fulda und Werra küssen ...“, beginnen wir unsere Weser-Radreise. Erinnern Sie sich noch an Rapunzel, Schneewittchen oder die Geschichten vom Baron von Münchhausen? Dann begleiten Sie mit Ihren Rädern die Weser auf ihrer Reise durch das märchenhafte Weserbergland. Vom einstigen Wohlstand der hier lebenden Bürger zeugen die Fachwerkjuwelen von Hannoversch-Münden, Höxter, Hameln und Rinteln. Den Reichtum des Adels belegen die Schlösser Münchhausen und Bückeburg sowie das Hauptwerk der

Weser-Renaissance, die Hämelschenburg. Dass auch die Kirche ihre Spuren hinterließ, zeigen die noch aus der Romanik stammenden Klöster Corvey und Bursfelde sowie die Stiftskirche in Fischbeck. Für landschaftliche Höhepunkte sorgen die Wälder und leuchtenden Sandsteinklippen des Reinhardswaldes und des Sollings. Und nicht zu vergessen das 200 Meter tiefe Durchbruchstal der Porta Westfalica. Verbunden werden fast alle Ziele vom gut ausgebauten, meist abseits des Verkehrs verlaufenden Weserradweg.

Zur Übernachtung haben wir für Sie die schönsten Unterkünfte der Region ausgesucht: In der Trendelburg und im Schloss Münchhausen wohnen Sie märchenhaft ruhig, in den anderen Orten ganz zentral und komfortabel. Gemeinsam ist allen Hotels, dass sie über eine ausgezeichnete Küche verfügen.



DIE WESER-RADREISE 7 TAGE – AB 272 KM

geführt und individuell



1. TAG | ANREISE HANNOVERSCH-MÜNDE

Individuelle Anreise zum Starthotel.

- a) Bahn: Zugverbindung nach Hannoversch-Münden. Rückfahrt ab Minden buchbar.
- b) PKW: Abstellmöglichkeit in der Nähe des Hotels (kostenlos).

Um 17 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im Hotel Alter Packhof. Auf dem Rundgang durch die sehenswerte Altstadt erwarten Sie mehr als 700 Fachwerkbauten aus fast allen Stilepochen. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 64 KM | HANN.-MÜNDE – TRENDELBURG

Dem Lauf der Weser folgend, liegt das Benediktinerkloster Bursfelde auf Ihrem Weg. In Bad Karlshafen verlassen Sie die Weser und folgen der Diemel bis Trendelburg. Aus dem Bergfried Ihres Burghotels Trendelburg lässt sich Rapunzel ihr Haar für Sie herunter. Heute Abend essen Sie im Burgrestaurant.

3. TAG | 44 KM | TRENDELBURG – HÖXTER

Die von den Hugenotten geprägte Barockstadt Bad Karlshafen ist das erste Etappenziel. Mit Blick auf die rot leuchtenden Sandsteinfelsen und die ausgedehnten Buchenwälder des Sollings erreichen Sie nachmittags die 882 gegründete Benediktinerabtei Corvey. Auch das benachbarte Höxter ist über tausend Jahre alt. Sie übernachten im Hotel Niedersachsen mitten in der Altstadt. Der Abend steht zur freien Verfügung.

4. TAG | 65 BZW. 77 KM | HÖXTER – AERZEN

Holzminden, die Münchhausenstadt Bodenwerder und kleine Fachwerkdörfer säumen die Strecke zum Hauptwerk der Weser-Renaissance, der HämeInchenburg. Nach dem Besuch der Burg gelangen Sie per Rad oder Transfer zu Ihrem luxuriösen Schlosshotel Münchhausen. Zum Abendessen werden Sie im Schlosskeller-Restaurant erwartet.

5. TAG | 40 KM | AERZEN – HAMELN – RINTELN

Da heute nur eine kurze Radetappe auf dem Programm steht, haben Sie genügend Zeit für die Besichtigung der Rattenfängerstadt Hameln. Später bewundern Sie den sehenswerten Wandteppich der romanischen Stiftskirche von Fischbeck. Nach einem Abstecher durch die Altstadt von Rinteln übernachten Sie im zentral gelegenen Hotel Stadt Kassel, wo Sie auch zu Abend essen.

6. TAG | 59 KM | RINTELN – PORTA WESTFALICA – MINDEN

Nach wenigen Kilometern weist Ihnen Kaiser Wilhelm I. den Weg zur Porta Westfalica. Dort endet das Weserbergland, die norddeutsche Tiefebene beginnt. Sie fahren weiter in die Residenzstadt Bückeburg und besichtigen das dortige Wasserschloss. In Minden liegt das Victoria-Hotel nur wenige Meter vom Dom entfernt. Zum Abschlussessen bleiben Sie im Hotel.

7. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Weser-Radreise. PKW-Fahrer gelangen per Zug zurück nach Hannoversch-Münden (Kosten nicht inklusive).

Märchenhafte Erlebnisse durch

- > Schlösser und Burgen voller Geschichte(n)
- > Baudenkmäler von der Romanik bis zur Weser-Renaissance
- > unbeschwertes Radeln auf ausgezeichneten Radwegen
- > Cafés, Biergärten und Marktplätze, die zum Verweilen einladen
- > Hotels auf bestem Niveau

Radstrecke ●●○○

Die Region verfügt über ein ausgezeichnetes Radwegenetz. Sie folgen überwiegend dem Weserradweg, die meisten Etappen sind flach. Punktuell sind Steigungen von 50 bis 100 Höhenmetern zu überwinden.

Geführte Radreise

Leistungen

6 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (1 x 5-Sterne-Schlosshotel, 4 x 4 Sterne, 1 x 3 Sterne), 5 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Leihrad mit Satteltasche, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: DE34G

Termine	Preise*
02.07. – 08.07.2022	1.450 €
06.08. – 12.08.2022	1.450 €
Zuschlag Einzelzimmer	250 €
Zuschlag E-Bike	120 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Individuelle Radreise „light“

Leistungen

7 Übernachtungen mit Frühstück in 3- und 4-Sterne-Hotels (abweichend von den ausgeschriebenen), Karten- und Informationsmaterial, Gepäckbeförderung, GPS-Daten verfügbar

Reise-Nr.: DE34I

Start täglich vom 02.04. bis 15.10.2022 (letzte Anreise)

Saison 1: 02.04. – 22.04., 02.10. – 15.10.2022

Saison 2: 23.04. – 13.05., 11.09. – 01.10.2022

Saison 3: 14.05. – 10.09.2022

	Sais. 1	Sais. 2	Sais. 3
Preis p. P. im DZ	639 €	665 €	685 €
Zuschlag EZ	196 €	196 €	196 €
Zuschlag HP	175 €	175 €	175 €
Leihrad mit Sattelt.	89 €	89 €	89 €
E-Bike	199 €	199 €	199 €

Wichtige Hinweise

Individuell: Bitte beachten Sie, dass die Individualreise in Dauer, Reiseverlauf und Hotels von der geführten, ausgeschriebenen Radreise abweicht. Mehr Informationen auf unserer Website.